

Sonderformen von Kreisverkehren

In welchen Situationen machen Sie Sinn ?

Dr.-Ing. Lothar Bondzio

Brilon Bondzio Weiser Ingenieurgesellschaft mbH

**Universitätsstraße 142
44799 Bochum**

**Rottweiler Straße 13
78628 Rottweil**



Was sind Sonderlösungen ?

- Sonderlösungen weichen von den in den einschlägigen Regelwerken dargestellten Standardlösungen ab.

- Sonderlösungen berücksichtigen im besonderen Maße die örtlichen verkehrlichen und räumlichen Besonderheiten.

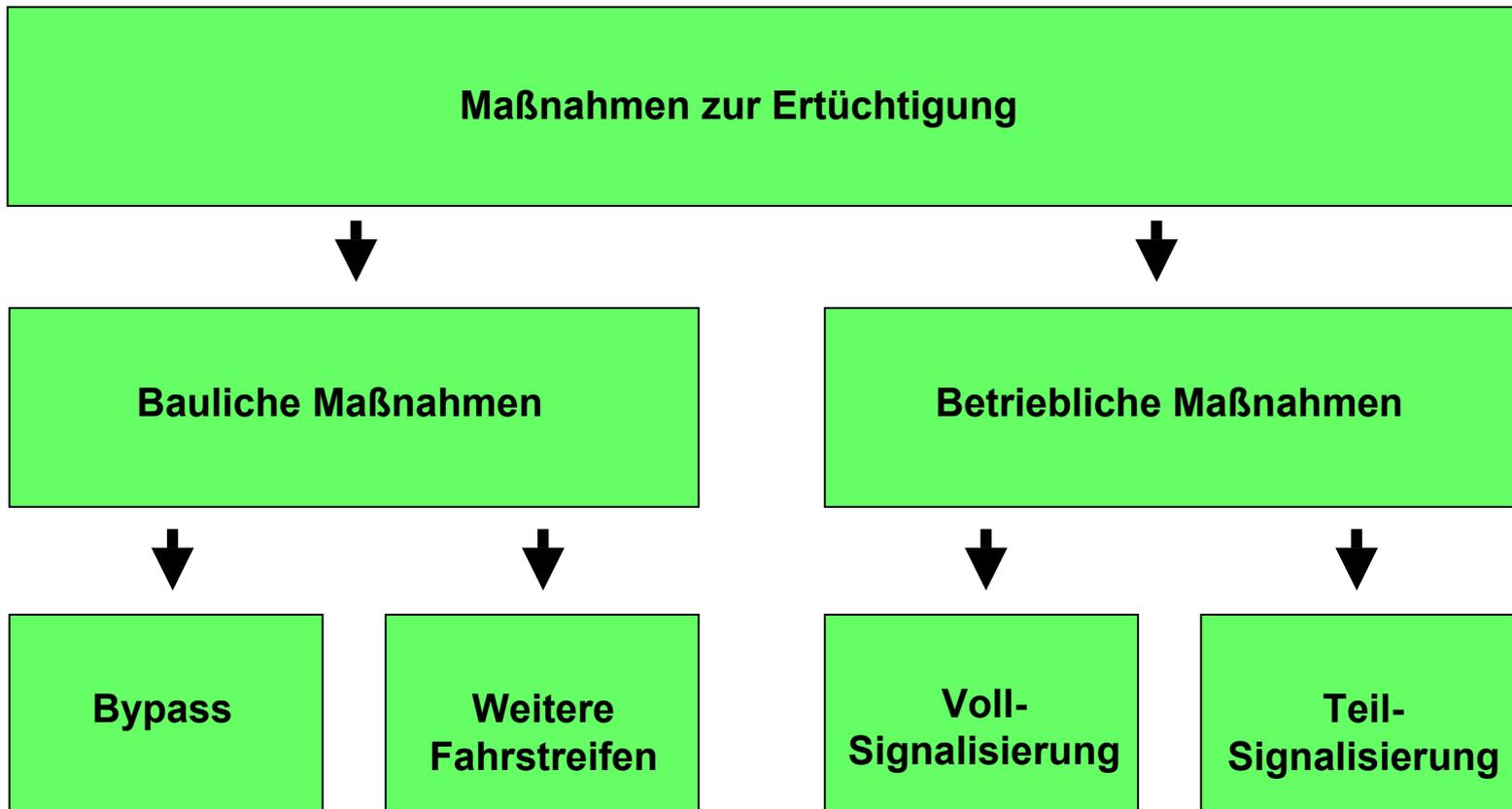


Wann kommen Sonderlösungen zum Einsatz ?

- Missstände an bestehenden Kreisverkehren sollen beseitigt werden.
- Aufgrund der besonderen räumlichen Gegebenheiten kommen Standardlösungen nicht in Betracht.
- Aufgrund besonderer verkehrlicher Gegebenheiten ist der Einsatz von Standardlösungen nicht möglich.

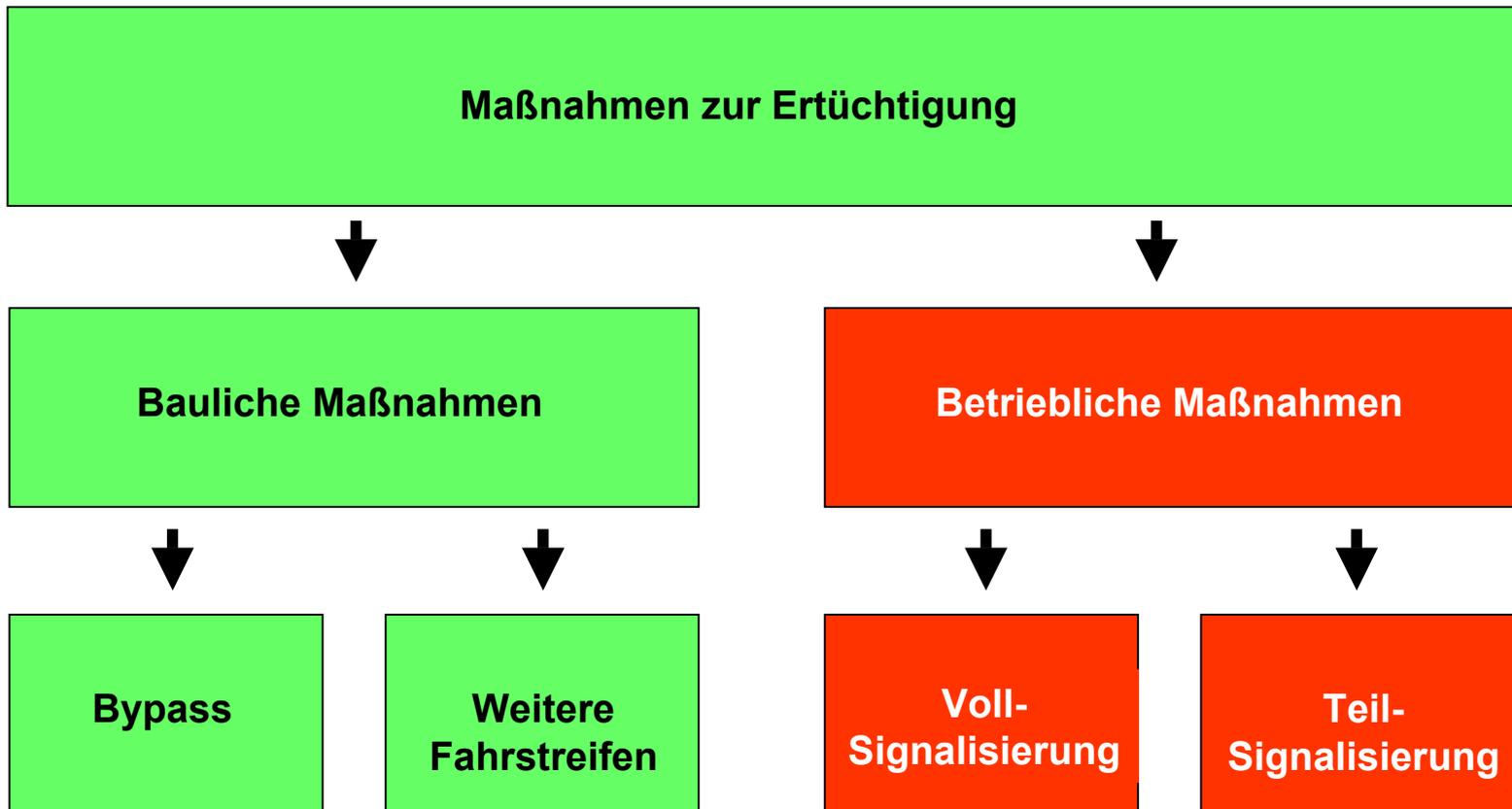
Beseitigung von Missständen

Diagnose: keine ausreichende Qualität des Verkehrsablaufs



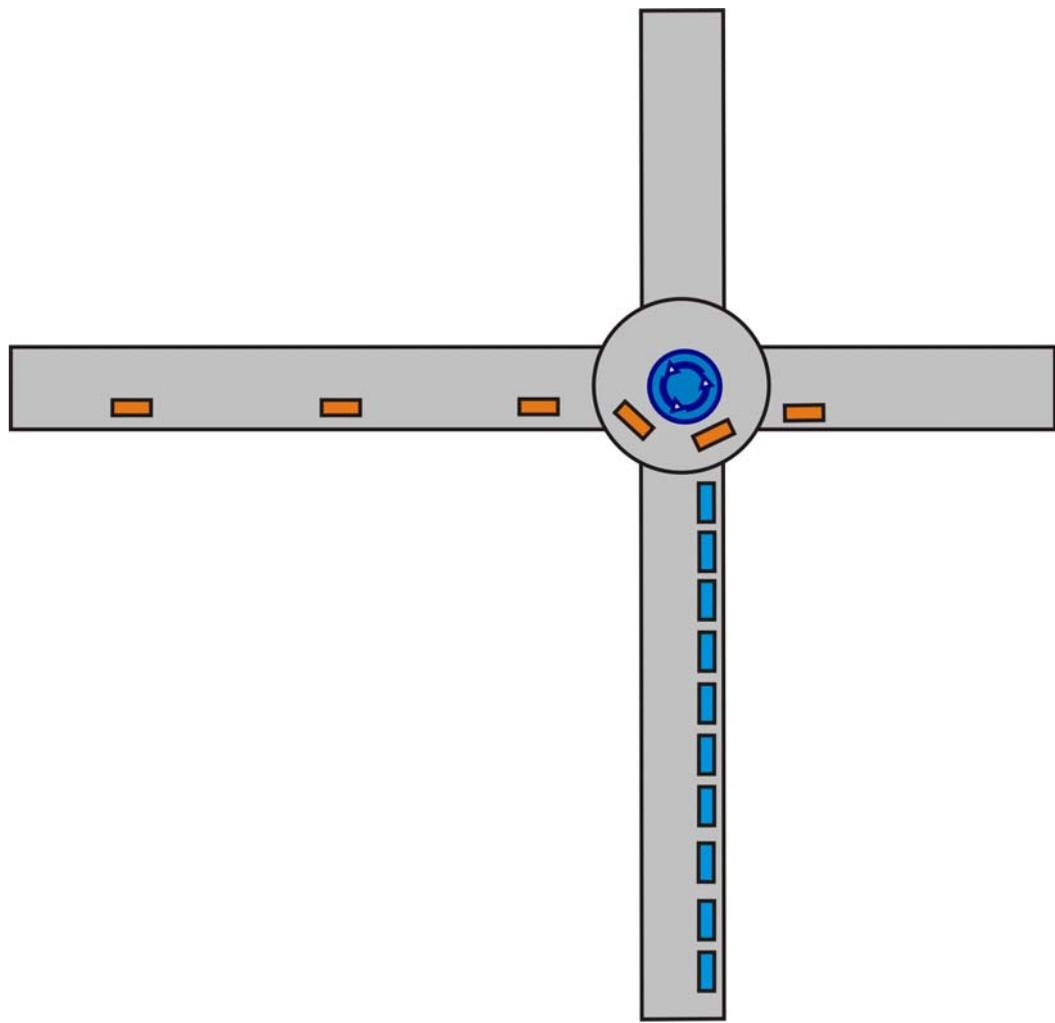
Beseitigung von Missständen

Diagnose: keine ausreichende Qualität des Verkehrsablaufs



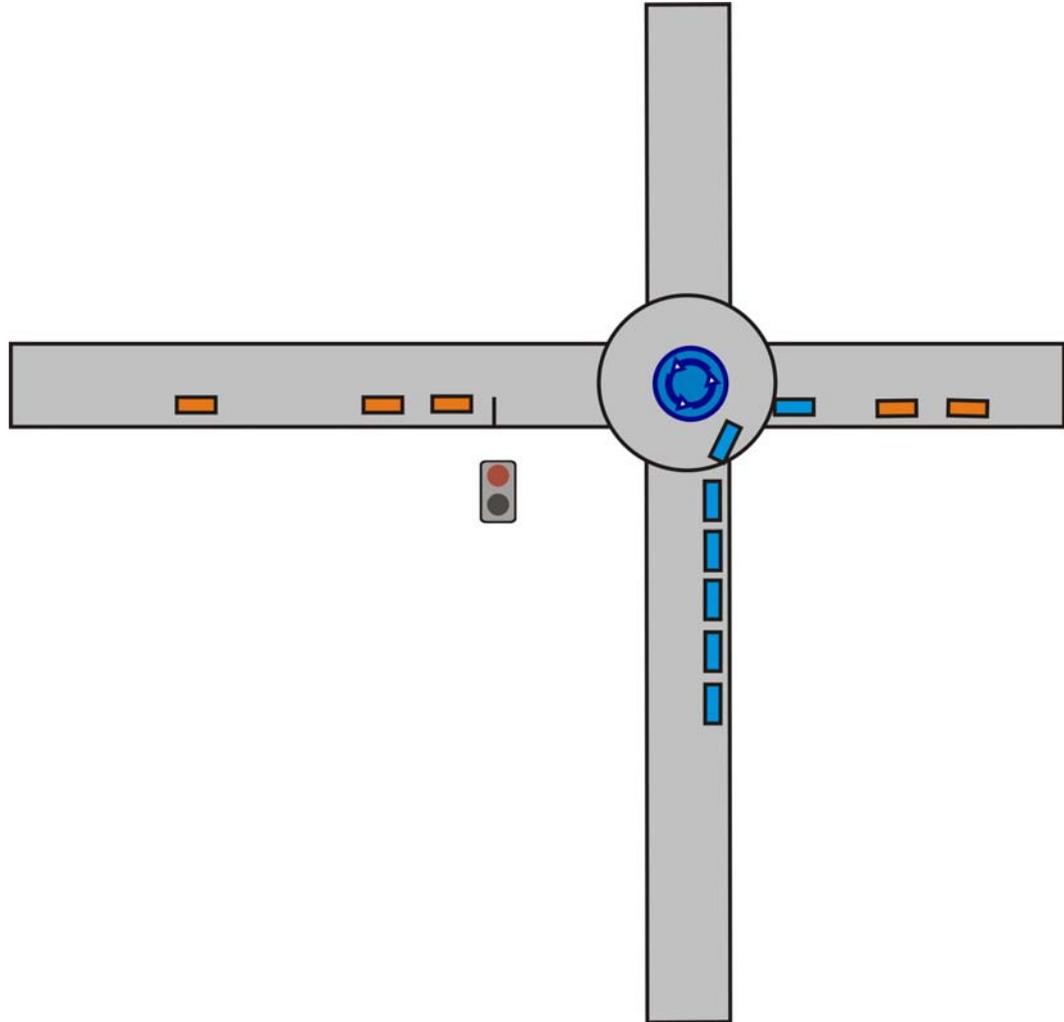


Signalisierung



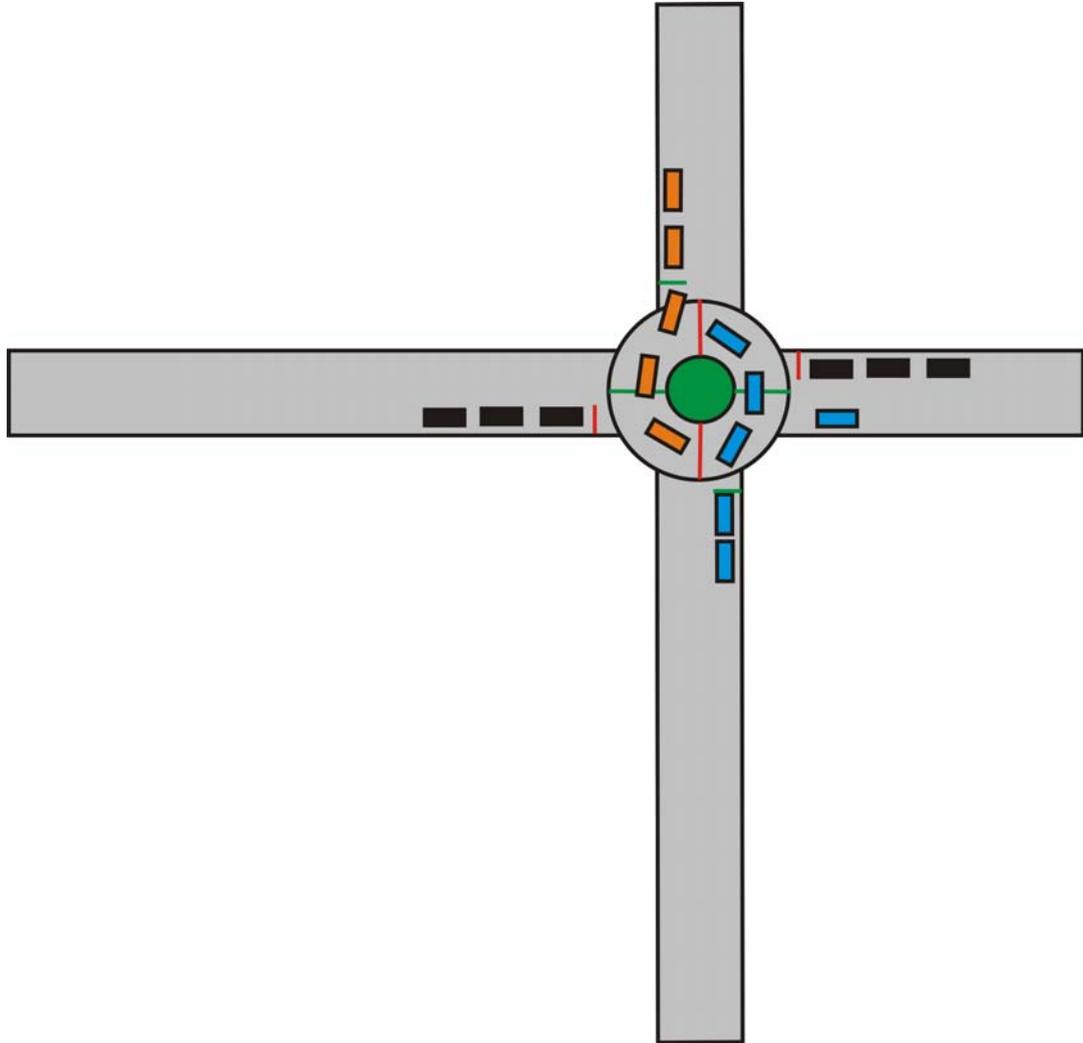


Signalisierung

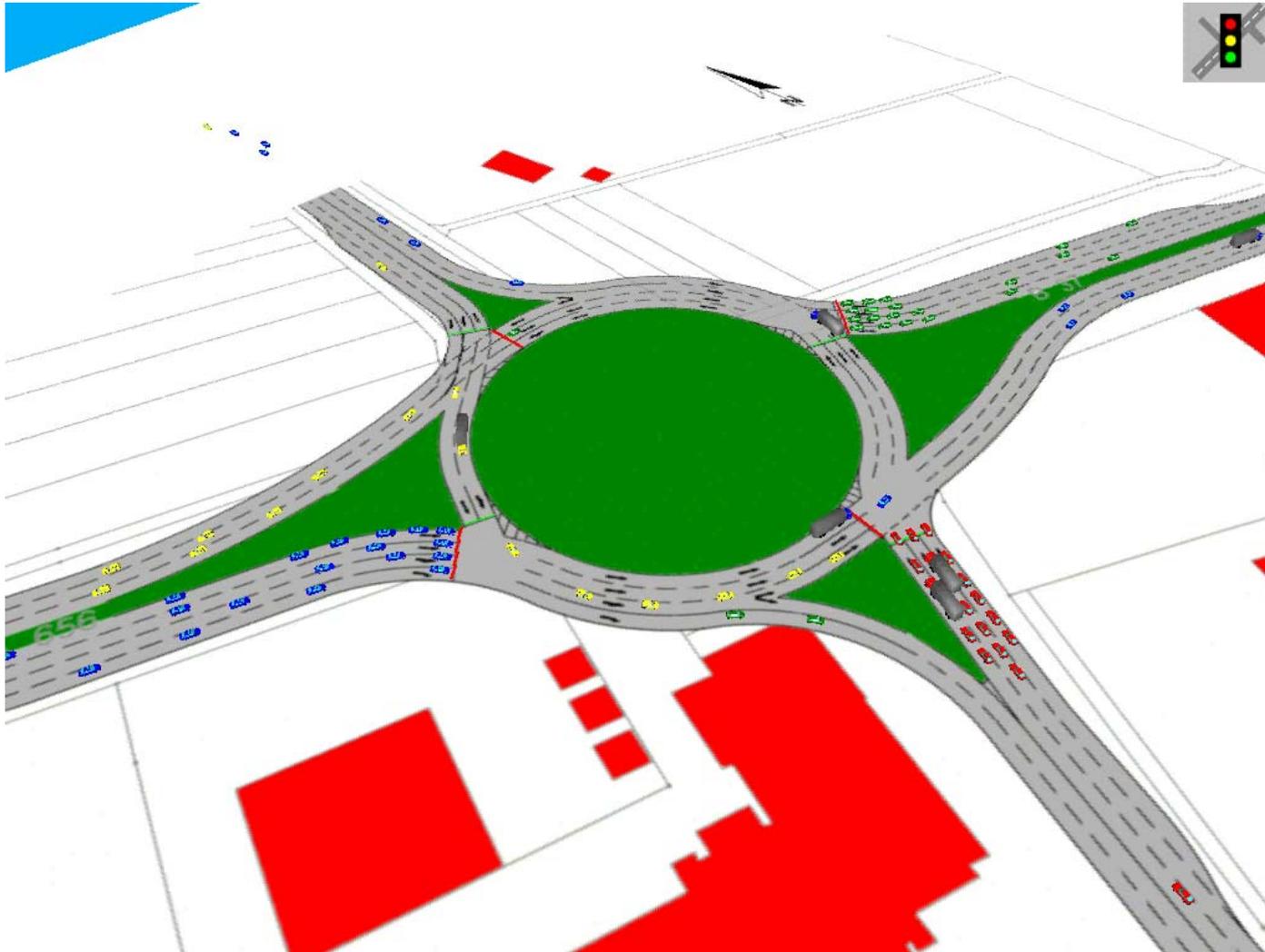




Signalisierung

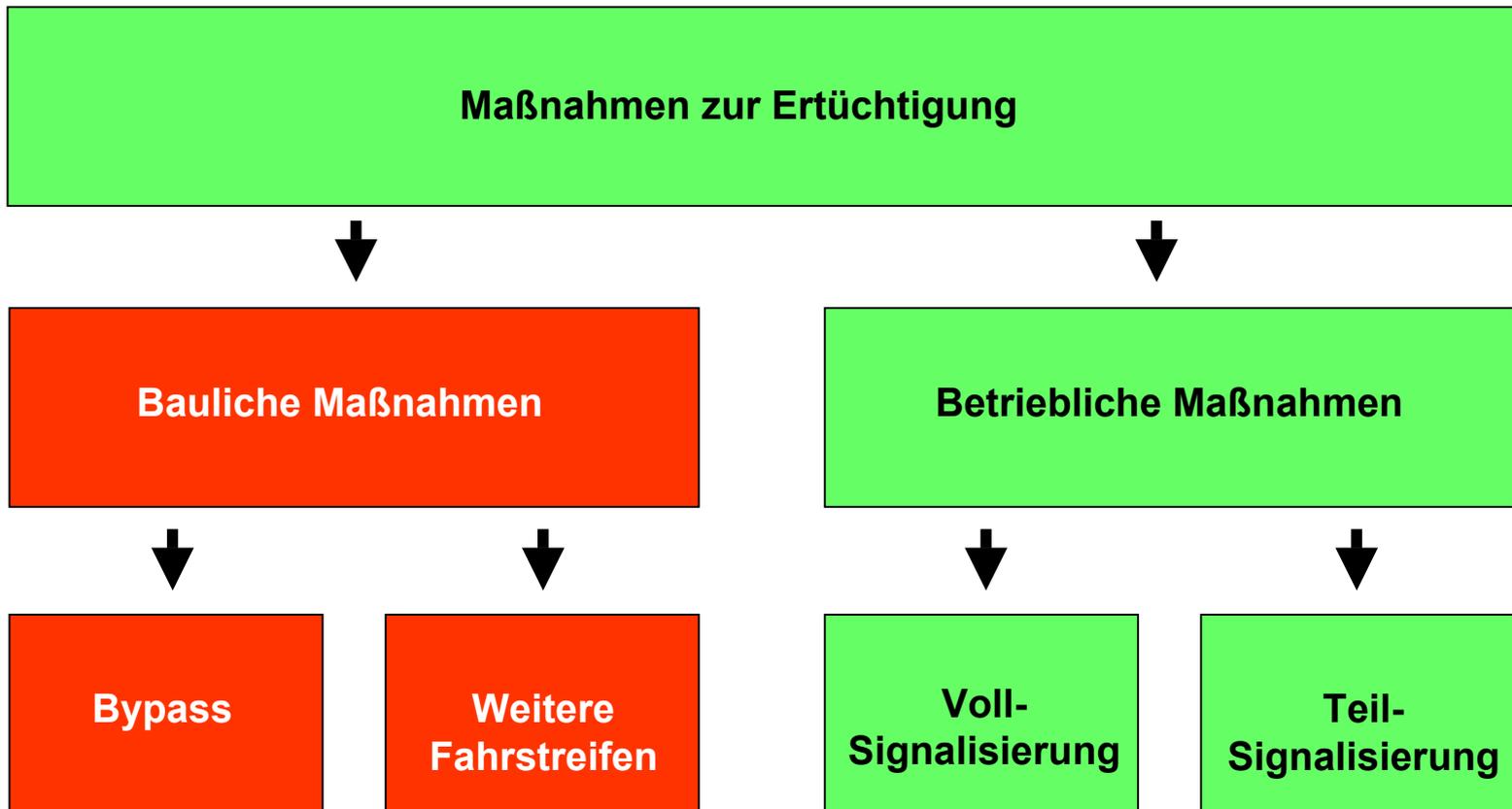


Signalisierung



Beseitigung von Missständen

Diagnose: keine ausreichende Qualität des Verkehrsablaufs

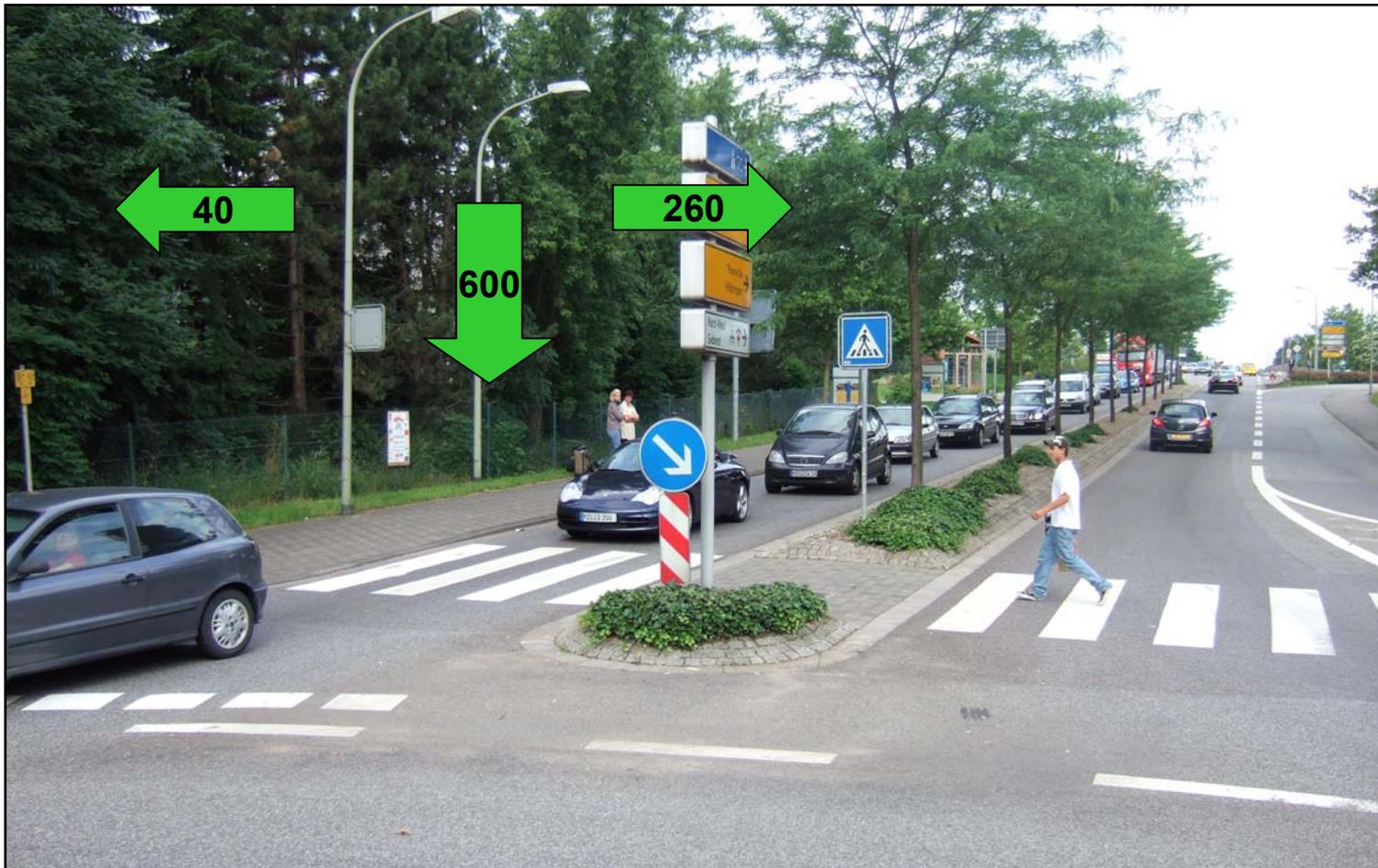




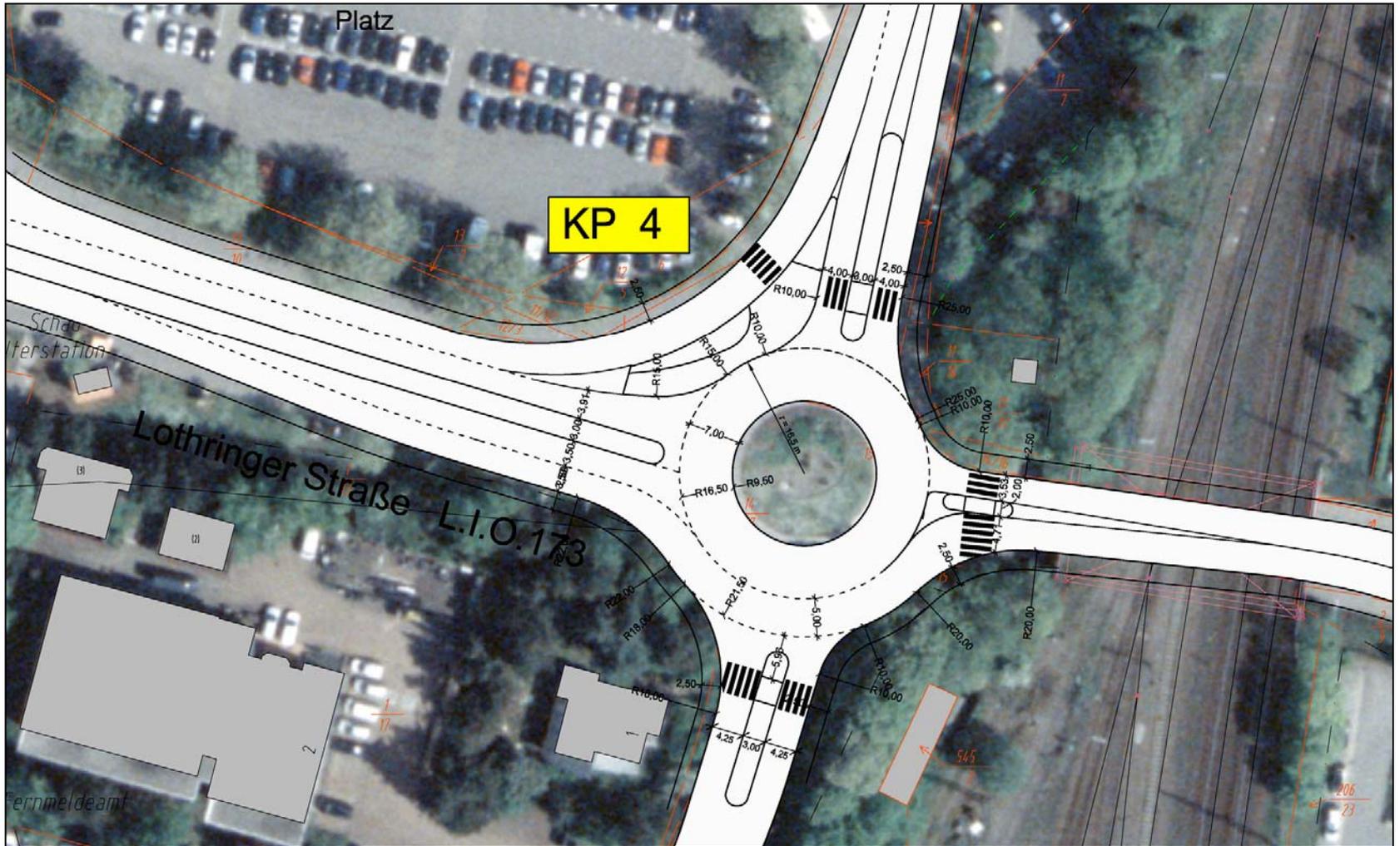
Fallstudie Brühl



Fallstudie Merzig



Fallstudie Merzig



Beispiel Viernheim

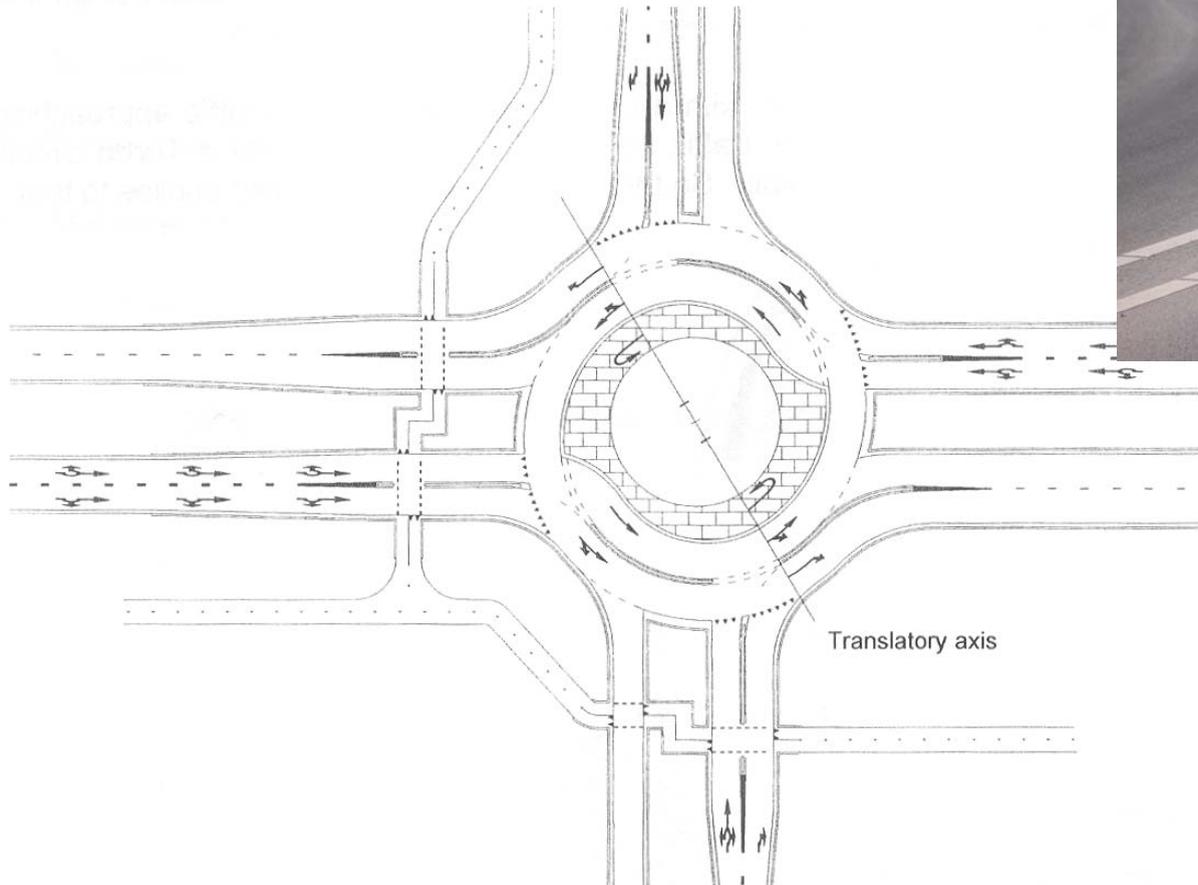


Turbo-Kreisverkehr



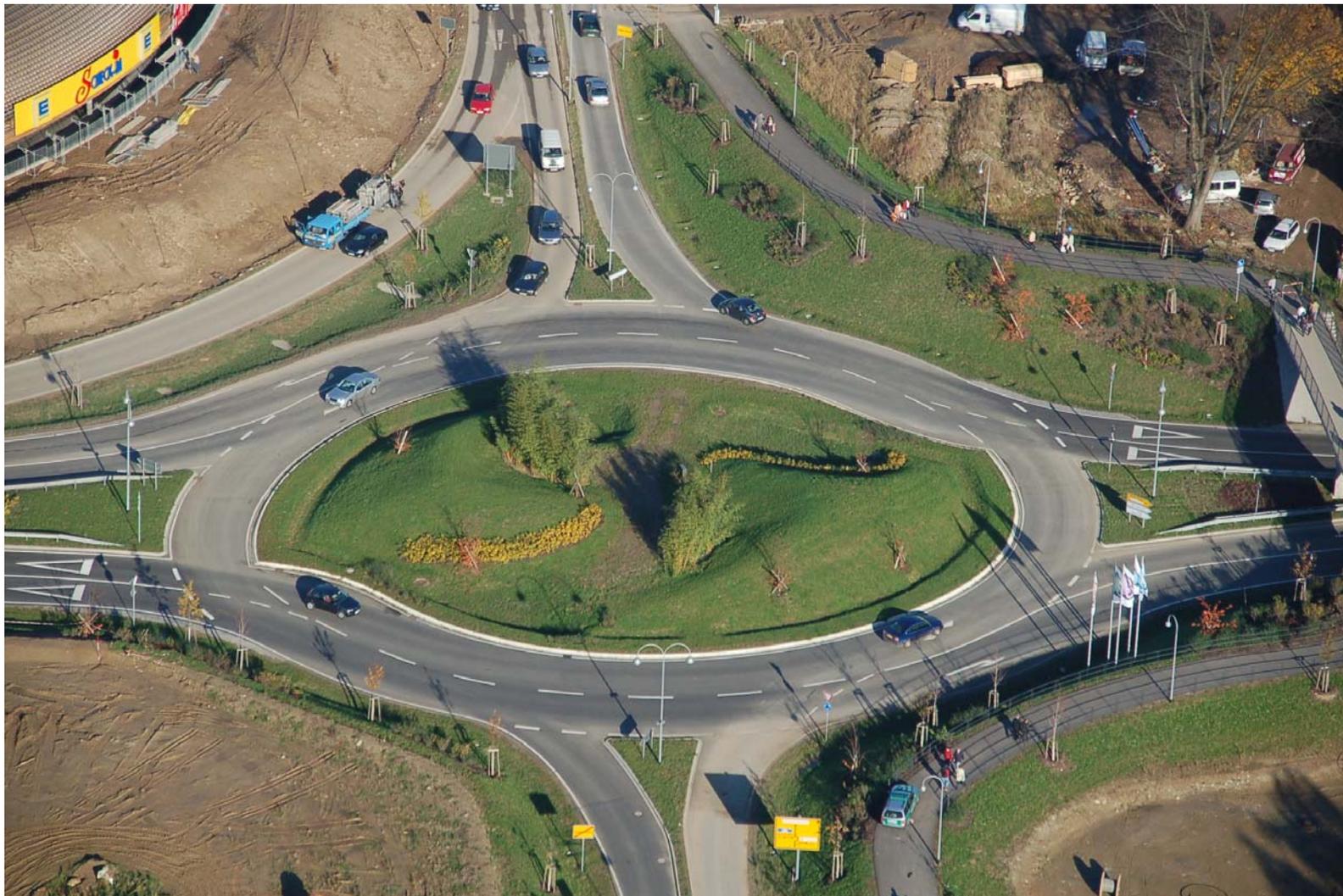
Turbo-Kreisverkehr

Figure 2: Turbo roundabout¹





Turbo-Kreisverkehr



Turbo-Kreisverkehr



Fallstudie B 269 Fulda



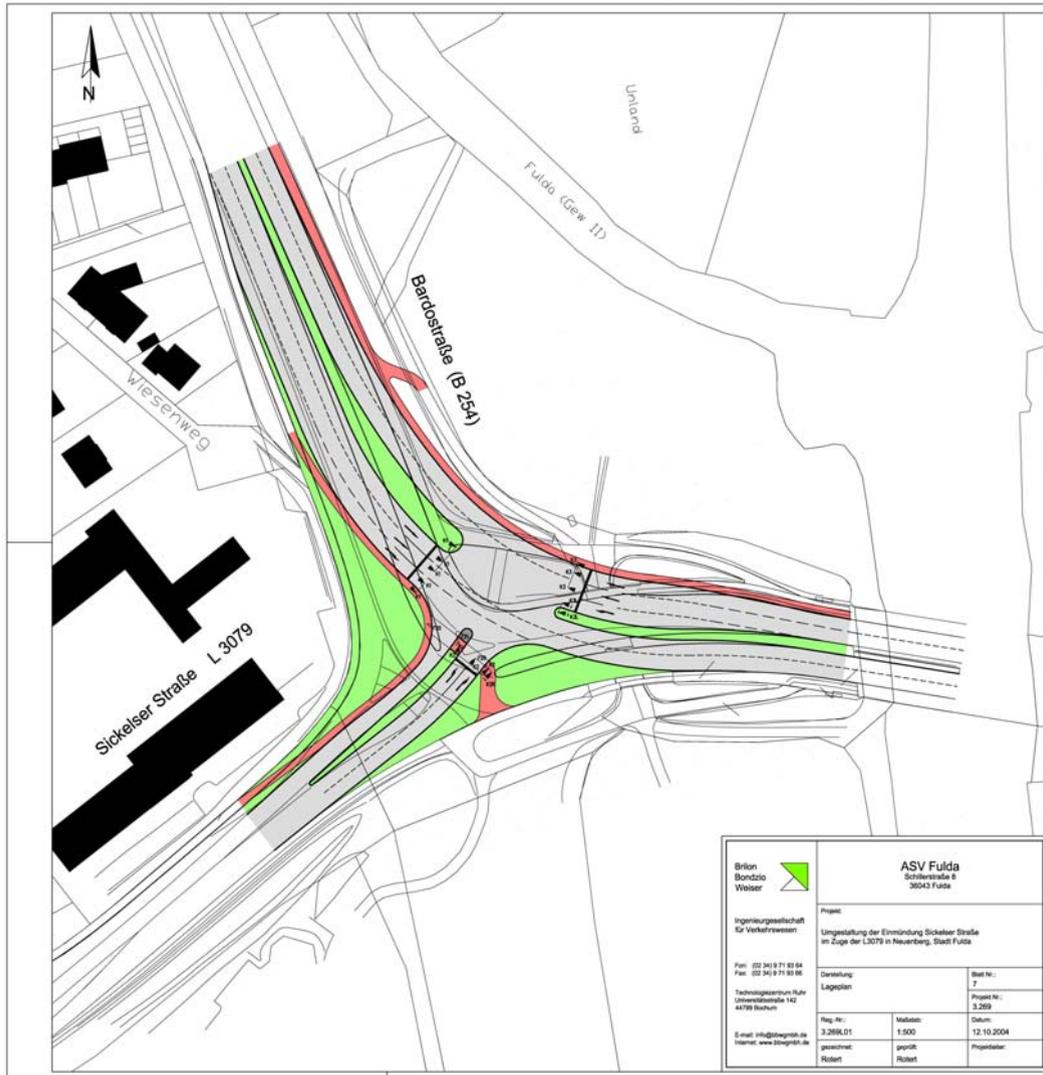
Fallstudie B 269 Fulda



Fallstudie Ahrensburg

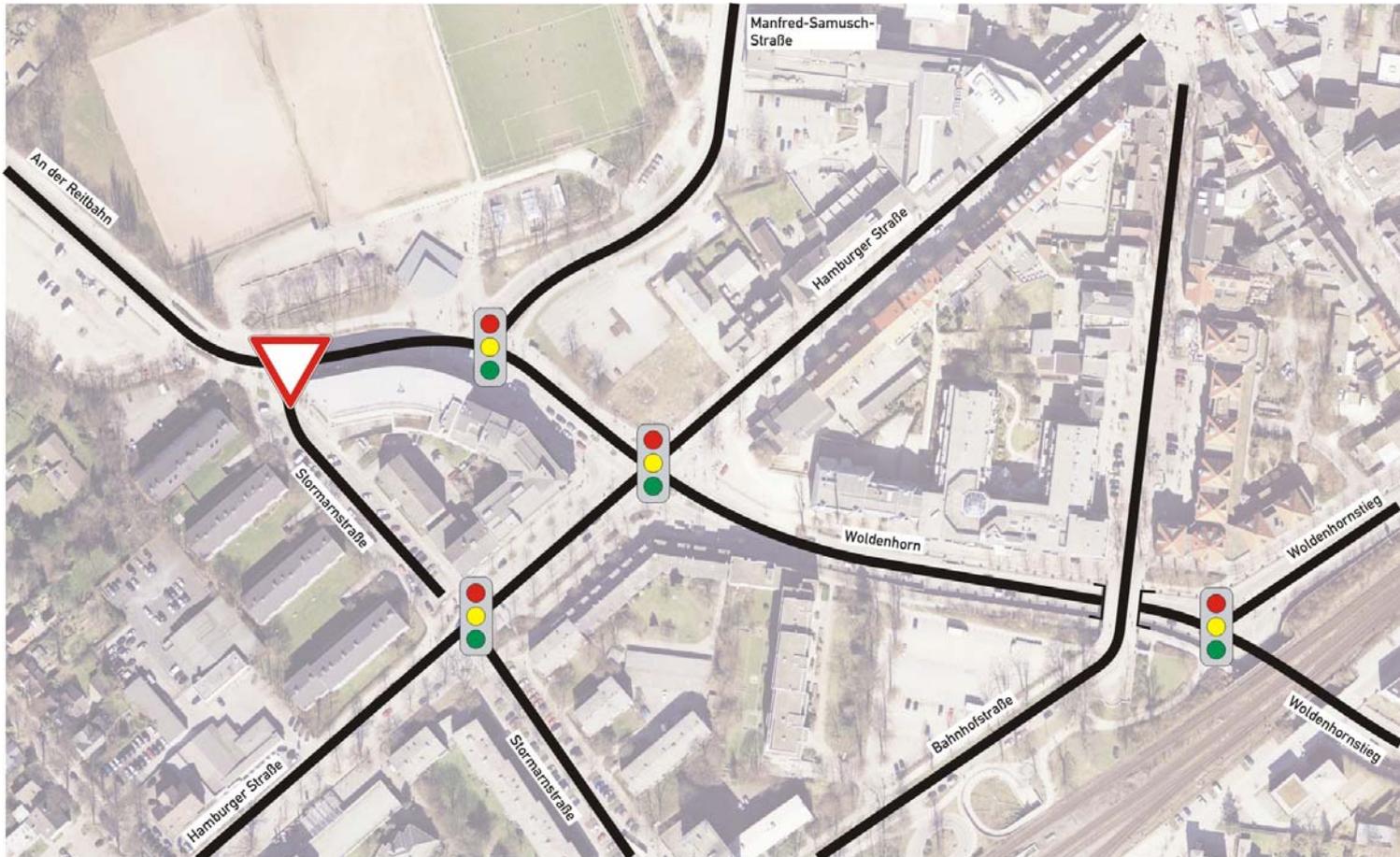


Fallstudie B 269 Fulda



<p>Brilon Bondzio Weiser</p> <p>Ingenieurgesellschaft für Verkehrswesen</p> <p>Fun: (02 34) 9 71 83 84 Fax: (02 34) 9 71 83 85</p> <p>Technologiestraße 142 44789 Bochum</p> <p>E-Mail: info@ingbril.de Internet: www.bingbril.de</p>	<p>ASV Fulda Säckelstraße 8 3043 Fulda</p>	
	<p>Projekt: Umgestaltung der Einmündung Säckelser Straße im Zuge der L3079 in Neuenberg, Stadt Fulda</p>	
<p>Genehmigung: Lageplan</p>	<p>Blatt Nr.: 7</p>	<p>Projekt Nr.: 3.269</p>
<p>Reg.-Nr.: 3.269.01</p>	<p>Maßstab: 1:500</p>	<p>Datum: 12.10.2004</p>
<p>gezeichnet: Röbert</p>	<p>geprüft: Röbert</p>	<p>Projektjahr: -</p>

Fallstudie Ahrensburg



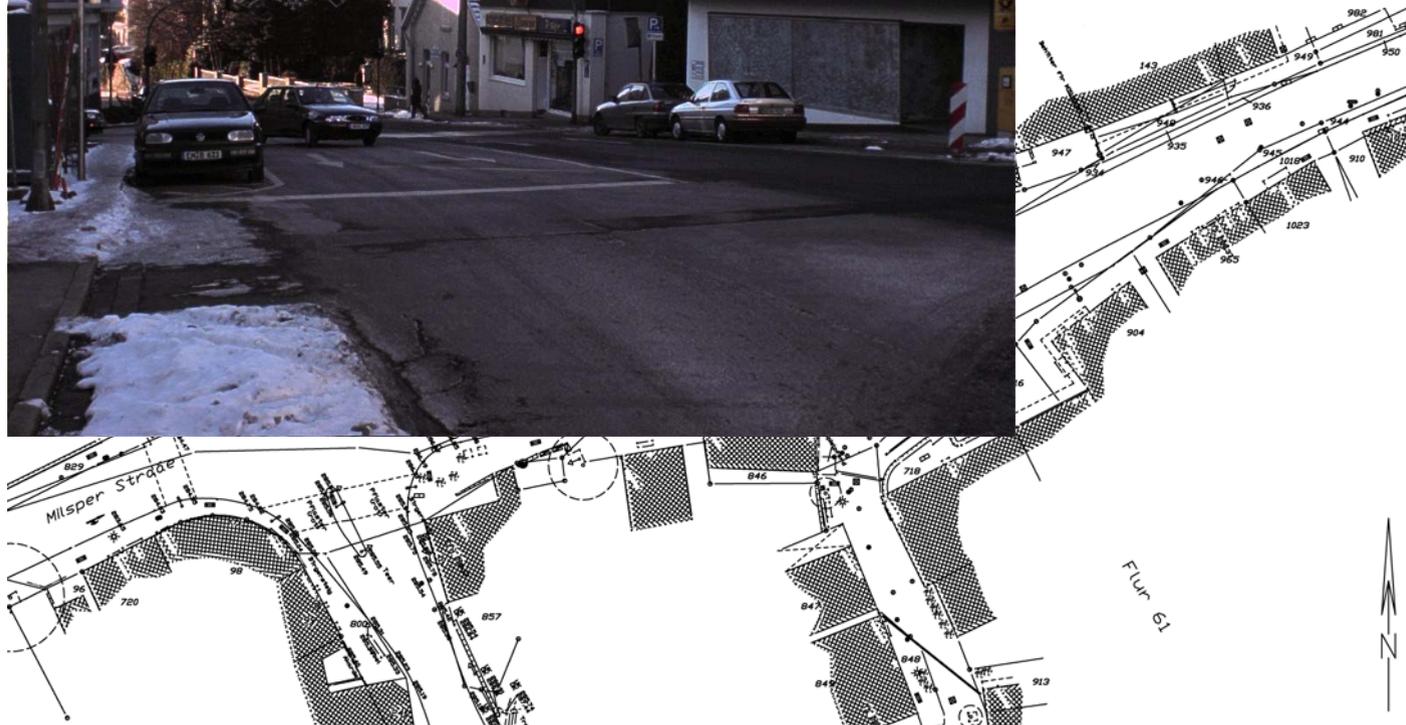
Fallstudie Ahrensburg



Mini-Kreisverkehr

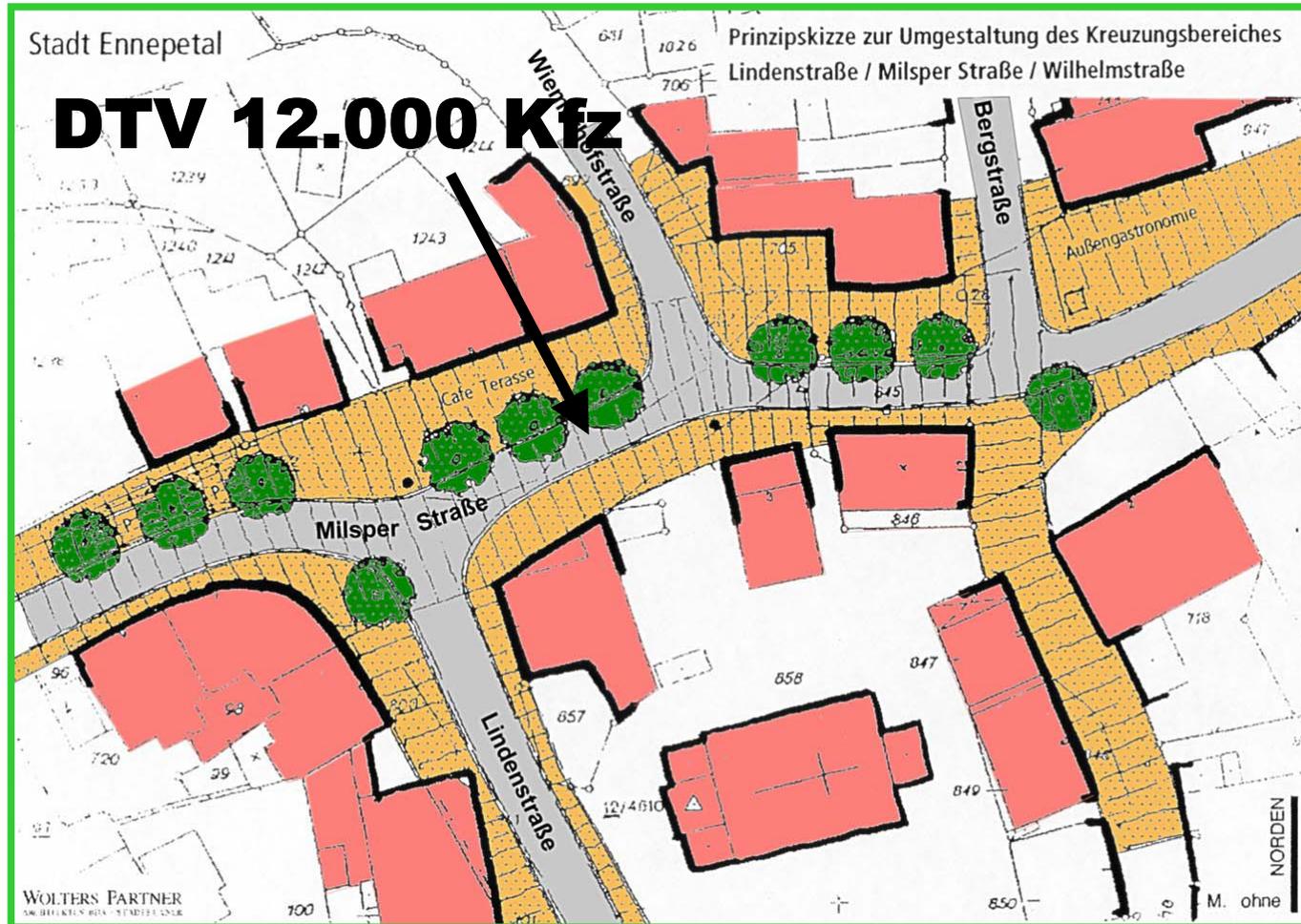


Fallstudie Ennepetal



Fallstudie Ennepetal

Variante 1: Städtebauliches Leitbild



Fallstudie Ennepetal

Variante 2: Zwei Lichtsignalanlagen





Fallstudie Ennepetal

Variante 3: Doppel-Minikreisverkehr





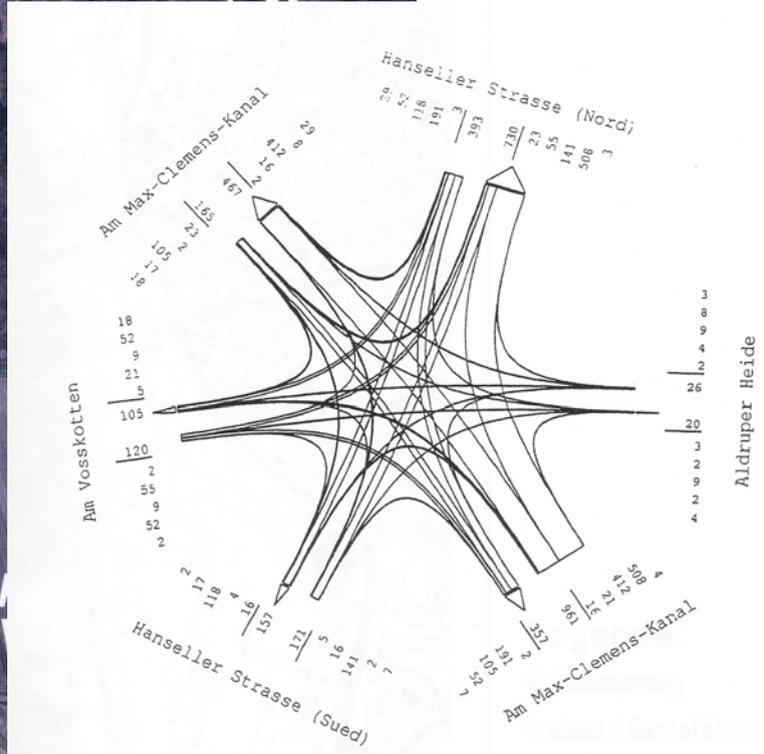
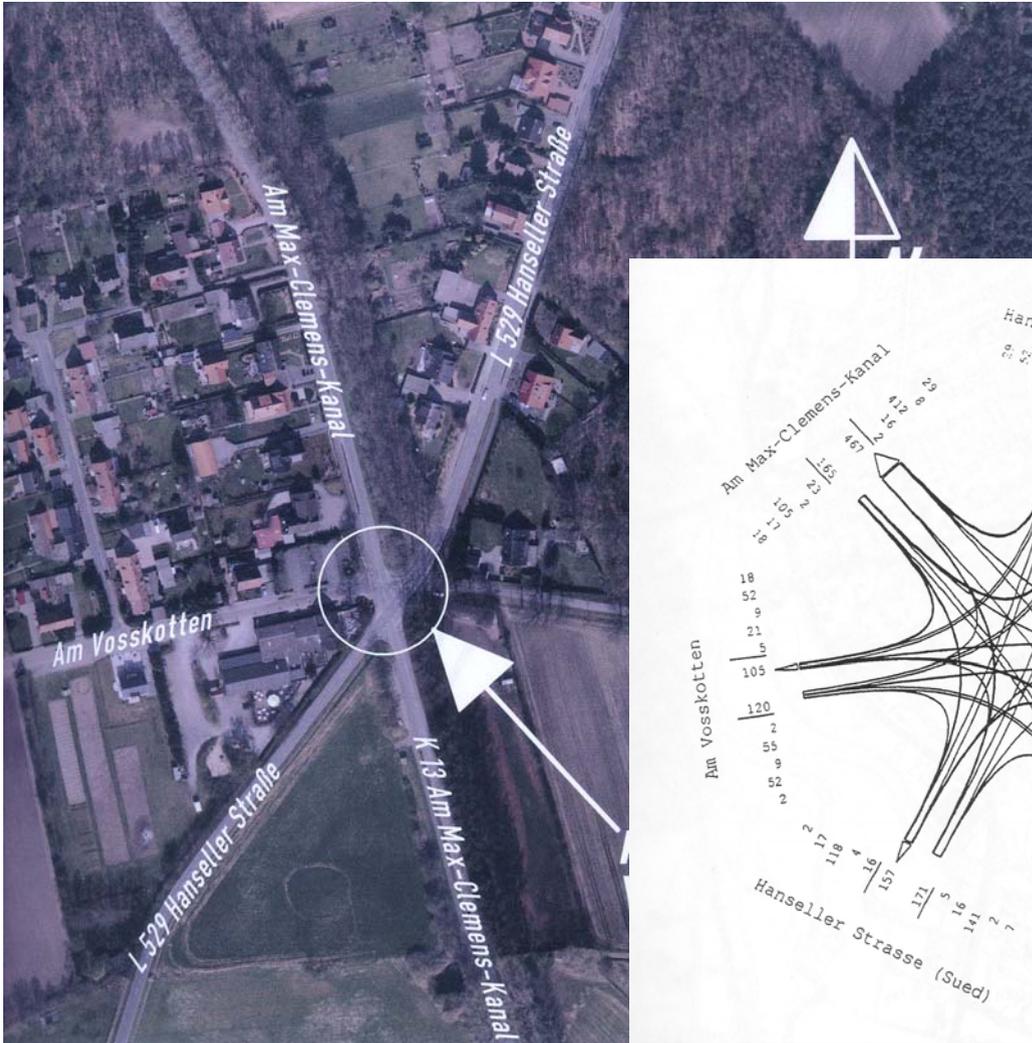
Fallstudie Ennepetal



Fallstudie Ennepetal



Fallstudie Greven



Fallstudie Bochum



Fazit

- Die Standardformen des Kreisverkehrs haben sich in Deutschland bewährt. Sie sollten wenn immer möglich zum Einsatz kommen.
- In der Praxis wird der Planer jedoch häufig mit Situationen konfrontiert, in denen die Standardlösungen aufgrund verkehrlicher Randbedingungen oder räumlicher Zwänge nicht eingesetzt werden können.
- Es ist im Einzelfall zu prüfen, inwieweit Sonderlösungen von Kreisverkehren unter Einhaltung der bewährten Gestaltungsgrundsätze eingesetzt werden können.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !